

# Mitteilungen = Communications

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =  
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **95 (1997)**

Heft 5

PDF erstellt am: **18.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## ISPRS: Highlights

Am XVIII Kongress der Internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung in Wien wurde auf Antrag des Vorstandes beschlossen, unter dem Namen «Highlights» eine Zeitschrift herauszugeben, um die Mitglieder ständig über die neuesten Entwicklungen in der Gesellschaft zu orientieren.

Aus dem Inhalt der ersten Ausgabe:

- Welcome to ISPRS Highlights
- Opening of the ISPRS Vienna Congress
- Paradigm Changes in ISPRS from the first to the eighteenth Congress in Vienna
- Minutes of ISPRS Council Meeting, Baden, Austria
- Decisions of the General Assembly, Vienna Congress
- Minutes of ISPRS General Assemblies, Vienna Congress
- Report
- Resolutions of the XVIII Congress of ISPRS in Vienna 1996
- ISPRS events calendar 1996/97

Aus dem Inhalt der zweiten Ausgabe:

- Application of ERS-1/2 SAR for Monitoring of a Subglacial Volcanic Eruption and a following Glacial Flood in Iceland
- Two 3-D Sensors for Environment Modeling and virtual reality: Calibration and multi-view registration
- Summary Report: ISPRS Technical Commissions 1992–1996
- Minutes of ISPRS Joint Meeting: Council and Commission Presidents (Japan, October 1996)
- Council Meeting (Japan, October 1996)
- News from ISPRS Technical Commissions and Working Groups, 1996–2000
- ISPRS Events Calendar 1997–2000
- XIX ISPRS Congress and Exhibition: «Geoinformation for all» (Amsterdam, The Netherlands, 14–26 July 2000)

Auskünfte: M. Rickenbacher, Landestopographie, CH-3084 Wabern, Tel. 031/963 21 11.

## Farbe, Licht und Schatten

### Die Entwicklung der Relief-Landkarten seit 1660

Wie bringt man es zustande, dass Berge, Täler, Kulturlandschaften – auf ein Blatt Papier gedruckt – derart plastisch und anschaulich aussehen, dass beim Betrachtenden die Illusion einer dreidimensionalen Welt entsteht, in der man sich mühelos zurecht finden kann?

Die Ausstellung «Farbe, Licht und Schatten» zeigt mit rund 80, teils einmaligen Originalkarten, welche Vielfalt an erstaunlichen Werken die Reliefkartographie vor allem in den letzten 200 Jahren hervorgebracht hat. Schon G. H. Dufour setzte sich für sein Kartenwerk ein «vollendet schönes Landschaftsbild» zum Ziel. Mit Experimenten, ausgeklügelter Kolorierung und künstlerischem Flair, später mit naturnaher Farbgebung, haben Schweizer Reliefkartographen eine farbige, weltweit einzigartige Kartenqualität entwickelt, die unter dem Begriff Schweizer Manier bekannt geworden ist – im Gegensatz zu den meist rein technischen Karten anderer Länder. Erstaunlich genug, dass es sich mit dieser Ausstellung um die erste handelt, die sich speziell dem Thema «Schweizer Reliefkartographie» widmet. Reliefkarten zeigen die Geländeoberfläche unter Annahme eines schrägen Lichteinfalls mit den dadurch entstehenden Schatten. Diese Land-

Schweizerisches Alpines Museum  
Helvetiaplatz 4, 3005 Bern  
Telefon 031/351 04 34  
Fax 031/351 07 51

Öffnungszeiten:

Bis 3. August 1997

Mo 14–17 Uhr, Di–So 10–17 Uhr

Geschlossen: 1. August 1997

Ein farbiger Katalog von Madlena Cavelti Hammer dokumentiert die spannende Entwicklung der Relief-Landkarten.

karten sind «Bilder» unserer Umgebung, nicht immer von wissenschaftlicher Strenge, sondern entstanden aus einer Synthese von Technik, Kunst und Handwerk. Die Ausstellung beginnt mit den Klassikern, fährt fort mit den pionierhaften Karten des Schweizer Alpen-Clubs, Schulkarten, Werken von H. Kümmerly und E. Imhof sowie Karten im amtlichen Umfeld. Namentlich für den Tourismus ist manche kuriose oder abenteuerliche Darstellung entstanden. Ganz neu sind digitale Reliefkarten der Schweiz, und auch die interaktive CD «Swiss Map Trophy» fehlt nicht.



Abb. 1: Reliefaquarell auf einem Druckbogen der Dufourkarte, Blatt XX, Ausschnitt Bernina-Massiv (Leuzinger, Rudolf, 1894, 1:100 000). Das eindrucksvolle und sehr plastisch wirkende Originalgemälde von Rudolf Leuzinger ist in auffallend dunklem Farbton gehalten und passt sich damit an die als Grundlage dienende Dufourkarte an. Schummerung und Schraffentechnik sind kombiniert.